

Kath. Pfarramt Hl. Familie
Ernst-Thälmann-Str. 73
15562 Rüdersdorf
Tel.: (033638) 22 62
Fax: (033638) 89 58 27
E-Mail: hl.familieruedersdorf@gmx.de



7. Sonntag der Osterzeit 16.05.2021

Liebe Gemeinde,

in den Evangelien wird uns der Auftrag Jesu an seine Jünger „Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium der ganzen Schöpfung“ überliefert. Er findet sich auch in dem heutigen Abschnitt aus dem Johannesevangelium in dem Gebet Jesu wieder, dass er inmitten der Jünger an den Vater richtet, bevor er zu ihm geht: „Wie du mich in die Welt gesandt hast, so habe auch ich sie in die Welt gesandt.“ In der Apostelgeschichte wird uns die Zusage Jesu bezeugt: „Ihr werdet Kraft empfangen, wenn der Heilige Geist auf euch herabkommen wird; und ihr werdet meine Zeugen sein ... bis an die Grenzen der Erde.“

Um diesen Geist Gottes mit seinen Gaben bittet die Kirche in den Tagen zwischen Christi Himmelfahrt und dem Pfingstfest in besonderer Weise. In der Pfingstnovene wird in diesen neun Tagen kontinuierlich Gottes Geist erbeten "Komm herab, o Heiliger Geist" (Gotteslob 344).

Die Bitte um den Heiligen Geist zielt nicht darauf, die Welt nach unseren persönlichen Vorstellungen umzukrempeln. Die erbetenen Gaben des Geistes wirken allesamt in dem, der darum bittet, und sollen uns von innen heraus verändern: "der Geist der Weisheit und der Einsicht, der Geist des Rates und der Stärke, der Geist der Erkenntnis und der Gottesfurcht" (Jes 11,2).

RENOVABIS hat auch in diesem Jahr einen gestalteten Vorschlag zu einer Pfingstnovene unter dem Leitwort herausgebracht: *Sende aus deinen Geist und das Antlitz der Erde wird neu*. Hier sind Schrift- und Gebetstexte, Gesänge und Impulse zusammengestellt und laden zum täglichen Nachdenken und Gebet ein.

Gesandt sein ist ein Tagesimpuls in dieser Pfingstnovene überschrieben, der an das heutige Evangelium anknüpft mit dem Gebet Jesu zum Vater und auch seiner Bitte für die Jünger: „Vater, ich bitte nicht, dass du sie aus der Welt nimmst ... Wie du mich in die Welt gesandt hast, so sende auch ich sie in die Welt.“

„Jesus sendet die Seinen mitten in diese vielgestaltige Welt hinein. ... Nach seiner Auferstehung schenkt er den Heiligen Geist als Impulsgeber für diese Sendung in der Welt von heute.... Unsere Sendung ist es, unsere vielfältige Verantwortung für unsere Gesellschaft und Welt wahrzunehmen und sie mitzugestalten. ... jeder und jede ist von Gott gesandt, im eigenen Lebensumfeld und Verantwortungsbereich zu tun, was ansteht. Das mag bedrängend wirken oder sich wie eine schwere Last anfühlen. Aber wir dürfen doch auch wahrnehmen, wie viel Zutrauen und

Ermutigung in Jesu Auftrag enthalten ist: Er vertraut uns, dass wir in seinem Sinn Gutes bewirken. Und er betet für uns, dass wir vor allem Bösen bewahrt bleiben.“ (Pfarrer Christian Hartl)

„Es geht um eine lebenswerte Zukunft in unserem ‚Gemeinsamen Haus‘ – ganz im Sinne der Enzyklika ‚Laudato sí‘ von Papst Franziskus.“

Pfarrer Dr. Christian Hartl
Renovabis-Hauptgeschäftsführer



Der Tagesimpuls schließt mit dem Gebet ab:

Gott, wir sind ein Teil dieser Welt
und wir haben einen Auftrag für diese Welt.
Denn Jesus Christus hat uns gesandt,

dass wir durch unser Engagement
seine Liebe zur Welt bezeugen.

Hilf uns, dass wir an dem Ort,
an den du uns gestellt hast,
glaubwürdige Botschafterinnen
und Botschafter dieser Liebe sein können.
Amen.

Seien Sie herzlich begrüßt und behütet
Martin Pietsch

Sonntag 16.05.21	09.00 Uhr	Hl. Messe, Rüdersdorf
7. Sonntag der Osterzeit	11.00 Uhr	Hl. Messe, Schöneiche
Sonntag 23.05.21	09.00 Uhr	Hl. Messe, Rüdersdorf
Pfingsten	11.00 Uhr	Hl. Messe, Schöneiche
Montag 24.05.21	09.00 Uhr	Hl. Messe, Rüdersdorf
Pfingstmontag	11.00 Uhr	Hl. Messe, Schöneiche

Die Kollekte **Heute**: für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde

Die Kollekte am **Pfingstsonntag**: RENOVABIS zur Linderung der Not der Menschen in Ost- und Südosteuropa

Die Kollekte am **Pfingstmontag**: für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde



Hinweise

Für die **Feier der Gottesdienste** sind derzeit eine Reihe von Regelungen und Auflagen zu beachten und umzusetzen. Sie sind in den staatlichen Vorgaben sowie im "Schutzkonzept" und weiteren Regelungen unseres Erzbistums gegeben.

Daraus ergibt sich auch eine **begrenzte Anzahl von Teilnehmenden** an den Gottesdiensten in unseren Kirchen. Eine **vorherige Anmeldung** zum jeweiligen Gottesdienst über das Pfarrbüro ist erforderlich, eine Dokumentation der Teilnehmenden (Kontaktnachweis) wird entsprechend der staatlichen Vorgaben erstellt.

Im **Theresienheim** ist kein Besuch der der Kapelle möglich.

Das **Schutzkonzept** und **Informationen zur Anmeldung** sowie aktuelle Hinweise und weitere Informationen liegen aus und erfahren Sie auch auf der Internetseite unserer Pfarrgemeinde: www.pfarreiheiligefamilieruedersdorf.org

Im **Pfarrbüro** ist unsere Pfarrsekretärin Frau Mauve dienstags von 9.00 bis 11.00 Uhr zu erreichen. Telefon Pfarrbüro: (033638) 22 62, E-Mail: hl.familieruedersdorf@gmx.de

Pfr. Pietsch ist zu erreichen über E-Mail: martin.pietsch@erzbistumberlin.de

Gemeindereferent H. Stachowiak ist zu erreichen: Tel.: (0152) 28 72 88 13